

vorwirft, perfektionistisch zu sein, kannst du bestenfalls lachen und sagen, ja stimmt, es ist mir jetzt sehr wichtig, dass das genau gearbeitet wird oder du zuckst einfach nur mit deinen Schultern. Du erlebst, dass dir dieser Vorwurf nichts mehr ausmacht.

Der Stern

Stell dich sternförmig hin. Die Arme nach oben ausstrecken, Beine schulterbreit auseinander und fest mit dem Boden verbunden, bewegst du beim Ausatmen den Oberkörper nach unten, nimmst die Arme mit und streckst sie hinter dem Rücken zum Himmel. Mit dem Einatmen Oberkörper wieder nach oben, die Arme hinter dem Rücken senken und vorn wieder hoch Richtung Himmel nehmen.

Kreatives Visualisieren

Beim kreativen Visualisieren stellen wir uns mit allen unseren Sinnen vor, wie unser Wunsch Wirklichkeit wird.

Beispiel

Wenn du dir ein neues Auto wünschst, stell dir vor:

- ◇ wie das Auto aussieht,
- ◇ wie es sich anfühlt,
- ◇ wie es fährt,
- ◇ wie du dich fühlst, wenn du darin sitzt,
- ◇ welche Gerüche es hat,
- ◇ wie die Menschen reagieren, wenn sie dich in deinem neuen Auto sehen.

In ähnlicher Weise gehst du vor, wenn du dir einen neuen Arbeitsplatz wünschst, eine Partner ... Je intensiver du dir das vorstellst und je mehr du mit deinem Gefühl dabei bist, umso erfolgreicher ist deine Visualisierung. Wenn du diese Karte gezogen hast, bist du aufgefordert, das, was du dir wünschst zu visualisieren.

Hinweis

Solange du mit dem Göttlichen in deinem Inneren verbunden bist, wird sich keine Vision erfüllen, die dir wirklich schadet!

Schüßler Salze

Schüßler Salz Nr. 3

Ferrum phosphoricum D12

Unterstützt:

- ◆ Die Abwehr
- ◆ Grenzen zu erkennen
- ◆ Das große Ganze und das Einzelne im Blick zu behalten
- ◆ Auseinandersetzung als wichtige Lernerfahrung auf unserem Weg der Liebe und ins Licht zu sehen
- ◆ Die Klarheit der Intuition
- ◆ Die Klarheit der Vision
- ◆ Die Erdung
- ◆ Bei der harmonischen Zusammenführung unterschiedlicher Sichtweisen
- ◆ Im Sein zu sein und zu bleiben.

Schüßler Salz Nr. 6

Kalium sulfuricum D6

Unterstützt:

- ◆ Die Sauerstoffaufnahme der Zellen, dadurch kannst du hinter den Ärger schauen.
- ◆ Den Austausch in der Zelle und im Leben
- ◆ Den eigenen Platz zu finden
- ◆ Den Inneren Raum einzunehmen und auszudehnen
- ◆ Aus dem Inneren Raum heraus zu handeln
- ◆ Das Einzelne zu sehen und zu nähren, auch wenn es noch so klein ist.
- ◆ Das Wesentliche zu erkennen und zu lieben
- ◆ Das Wesentliche und Unwesentliche zu einer großen übergeordneten Einheit zusammenzuführen
- ◆ Der Macht, Kraft und Intention des Lebens zu vertrauen.
- ◆ Dir selbst zu vertrauen